

Evangelisch-reformierte Landeskirche  
des Kantons Zürich

Kommunikation

Hirschengraben 7  
Postfach  
8024 Zürich  
Tel. 044 258 91 11

info@zh.ref.ch  
www.zhref.ch

*Mediencommuniqué vom 23. Januar 2019*

## **Kloster Kappel mit neuer theologischer Leitung**

**Der Bereich Theologie im Kloster Kappel, Bildungshaus und Seminarhotel der reformierten Zürcher Landeskirche, wird neu besetzt: Am 1. Februar 2019 übernimmt Volker Bleil, zuletzt Pfarrer in Ulm, die theologische Leitung. Am 1. April startet Regula Eschle Wyler als theologische Mitarbeiterin.**

Der Kirchenrat hat den 56-jährigen Theologen Volker Bleil zum Nachfolger von Markus Sahli als Theologischen Leiter im Kloster Kappel ernannt. Als solcher ist er im Bildungshaus der reformierten Landeskirche für das spirituelle Leben und das kulturelle Angebot verantwortlich.

Volker Bleil, gebürtiger Stuttgarter, studierte Evangelische Theologie in Tübingen, Edinburgh und Zürich und wirkte anschliessend als Pfarr-Vertreter in Ganterzwil (SG). Zurück in Deutschland betreute er verschiedene Pfarrstellen, zuletzt 15 Jahre als geschäftsführender Pfarrer in der Martin Luther-Gemeinde Ulm und als stellvertretender Dekan. Dort hat er eine Reihe innovativer gemeindeübergreifender Projekte lanciert, sich stark im interreligiösen Dialog engagiert und sich für eine gute Vernetzung von Kirche, Kultur, Wirtschaft und Stadtgesellschaft eingesetzt. Zu seinen besonderen Interessen zählen die Kirchenmusik in ihrer ganzen Bandbreite, Kirchenpädagogik, Geschichte, Politik und Architektur.

Bleil liegt daran, dass Menschen aus allen Lebenswelten das Kloster Kappel als einladenden, geistlich inspirierenden Ort erleben können: mit einem weiten Horizont und klarer Verwurzelung im Evangelium und in der reformierten Kirche. Er ist mit einer Schweizerin verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Seine neue Stelle tritt er am 1. Februar an.

Ebenfalls neu besetzt wird die theologische Assistenz: Am 1. April wird Regula Eschle Wyler als theologische Mitarbeiterin ihre Arbeit aufnehmen. Sie ist ebenfalls 56 Jahre alt und hat zunächst Rechtswissenschaften in Zürich studiert, bevor sie nach einer Assistenzzeit als Adjunktin beim Schul- und Sportdepartment der Stadt Zürich als Stellvertreterin der Abteilungsleiterin "Diakonie und Seelsorge" bei den Gesamtkirchlichen Diensten der Landeskirche arbeitete. Während der Familienphase absolvierte sie ein Theologiestudium und ist aktuell als Pfarrerin in der sanktgallischen Kirchgemeinde Tablat tätig. Neben ihrer Berufsarbeit war Regula Eschle Wyler auch Kirchenpflegerin in Uster und Mitglied der Zürcher Kirchensynode. Sie ist verheiratet und Mutter von vier erwachsenen Söhnen.